

Aarauer Affenlied

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **31 (1905)**

Heft 27

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-439601>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage zum Nebelspalter Nr. 27 vom 8. Juli 1905.

Harauer Affenlied.

Von allen Tieren auf der Welt,
 Lob ich mir den zünftigen Harauer Affen;
 Ihn hab' ich zum Tröster mir auserwählt,
 Wenn Kraft und Nehrle jeweilen erschaffen.
 Ihr lacht wohl, doch es ist kein Späß;
 Denn urgemütlich geht's beim Affen,
 Dort schmelgt man ohne Reib und Haß
 Im Schlenbriane der Schlaraffen.
 Verlockend sieht er jetzt nun aus
 In seinem bunten Galagewande,
 Fürwahr! Einladend zum feistlichen Schmaus!
 Drum fällt mir den Humpen bis zum Rande!
 In seinem fieberstillenden Reich
 Des edlen Methes Quellen ja fließen,
 Und alle die Lechzenden, Arm und Reich
 Davon in vollen Zügen genießen.
 Besonders das schneidige Militär,
 Sie alle, Soldaten wie Offiziere,
 Selbst die solide Feuerwehr,
 Sie huldbigen dort dem gastlichen Tiere.
 Die Herren vom hohen Magistrat
 Im stilleren Winkel diskutieren,
 Und mit den „Gelehrten“ von Gottes Gnad
 Mit Bier der Bildung Räder sie schmierien.

Gewöhnliche Bürger, nehmt Euch in Acht!
 Und stört mir ja nicht jene Kreise!
 Tiefinniger wird der Geister Macht,
 Unendlich weiser beim Biere der Weise.
 Sie alle verfolgen das nämliche Ziel,
 Beseelt von einem flüchtigen Willen,
 Kameellos wie im Dajenasyl
 Den trockenen Wüstenburch zu stillen.
 Zwar glaubt man in Indien dort zu sein;
 Denn man lebt strikt und strenge nach Kasten,
 Doch übt man sich fleißig am Bier und Wein,
 Anstatt entfangungsvolle zu fasten.
 Wer leicht und lange im „Affen“ sitzt.
 Der erbt von seinem feuchten Geiste
 Bis daß er Freudentränen schwitz,
 Als ob Gott Bacchus ihn umkreiste.
 Als ich zur Sündflut dort einst war
 Kam's über mich wie Offenbarung,
 Doch tags darauf, wie sonderbar!
 Befehlt' zur Buße mich ein Harung...
 So treffen dort wahllos Nord und Süd
 Zu durstiger Harmonie zusammen —
 Drum lebe der Affe von edlem Geblüt,
 Der zünftige Harauer Affe! Amen!

Silaris, non abstinens.

Naturheilanstalt „Lilienhof“, Affoltern a. Albis.

Heilanstalt für das gesamte physikalisch-diätetische Heilverfahren.

Kneipp-Behandlung **Spezialität**. Kräuterbehandlung u. Diäten. — Rickli'sche Luft- u. Sonnenkuren.
 Prospekte gratis. — **Eröffnung am 1. Mai.** — Prospekte gratis. 124

Anstaltsarzt: Dr. med. **Brünic**.

Besitzer und Direktor: **A. Deininger**.

Wir bitten, genau auf unsere Firma zu achten, um Irrtümer zu vermeiden.



C. Bertschinger-Walder, Zürich III,
 vorm. E. Mayer-Häuser
 43 Bäckerstrasse 43
 Kolonialwaren
 Delikatessen
Berner Schinken
 Rippel, Lämmli,
 Emmentalerli,
 208 Gothaer,
 Mettwurst und
 MailänderSalami.
 Feine offene und
 Flaschenweine.
 Spirituosen
 Café, roh u. geröstet.

Fortwährend Eingang von Neuheiten in:

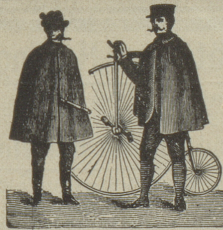
Gummi-Mäntel

auch als gewöhnliche Mäntel tragbar
 für Damen und Herren

Offiziers-Paletots und Pelzinen, Automobiltänze
 züge nur 250 gr. wiegend, Lederanzüge für
 Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl
 nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden
 alles in prima engl. Ware. 47a

Specker's W^{we}, Zürich

Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse

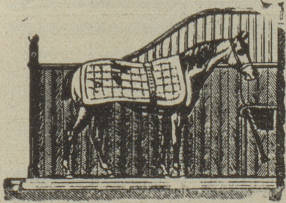


Für Hotels und Restaurants ganz besonders zu empfehlen ist die Zucker-Essenz von Leuenberger-Eggimann Huttwyl

Erste Kaffee-Essenz-Fabrik der Schweiz, mit gold. Medaille diplomiert. — Elektr. Betrieb.

Die Prima-Zucker-Essenz gibt dem Kaffee einen sehr angenehmen Geschmack und eine goldgelbe, klare Farbe. Ueberall, wo damit ein Versuch gemacht worden ist, wird dieses vorzügliche Kaffee-Surrogat allen andern Kaffeezusatzmitteln vorgezogen und speziell in Hotels, Restaurants, Spitälern und Anstalten mit Vorliebe verwendet. 40

Gebr. Lincke, Zürich



Stall-Einrichtungen. 252b

Photos

für Kunst-Freunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst 48 Bildchen und 3 Cabinets oder Stereoscop Fr. 5. Gut gewählte Sendungen à Fr. 10, 20, 25. R. Gennert, 89 N., rue du Fbg. St. Martin. 106

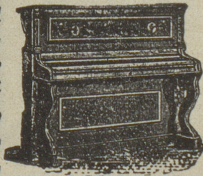
Pariser Gummi-Artikel la. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 25
 Aug. de Kennen Zürich I.

Zweifel-Weber, Schweiz. Musikhaus St. Gallen

Grösstes Musikgeschäft der östlichen Schweiz

empfehlen höflich und zu coulanten Preisen:
Pianos, kreuzsaitige, von Fr. 650. — an,
Musikinstrumente jeden Bedarfes,
Musikalien in grösster Auswahl. 19



Kataloge gratis.

Einsicht - Sendungen.

Dampfschiffahrt auf dem Zuger-See

Neues, schmuckes Dampfboot & idyllisch schöne Fahrt

Reizender Ausflug für Private, Schulen und Vereine

Direkte Verbindung nach dem Rigi, Hohle Gasse, Tells-Kapelle 112

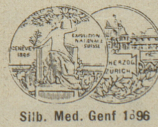


J. HERZOG

Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol

Gold. Med. Zürich 1894



Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot

Moderne Herren-Schneiderei.

Patente

erwirkt und verwertet prompt, gewissenhaft: Patentanwaltsbureau
 Ing. G. Roth & Cie., Zürich.
 Limmatquai 94. Prima Referenzen.

Kirchenbau-LOSE

Wangen bei Olten (Allein-Depot) sowie Zuger Stadttheater-Lose Her Emission versendet à Fr. 1. — und Ziehungs-Listen à 20 Cts. d. Hauptloseversand-Depot Frau Haller, Zug. Haupttreffer Zug 30,000 u. Wangen 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos, auch wenn von beiden Sorten. 12
 Ziehung von Wangen 30. Juni.

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. N. 3. 24

Asti Mousseux

vorzügl. Qualität, kristallhell, empfiehlt bestens 11a

M. BRACCO, ZÜRICH.

Versand in Kisten v. 12, 24 u. 50 Fl. in eleg. Verpackung. Preisliste auf Verlangen.